

Besuch bei der Lindner Group in Arnstorf/Niederbayern

Im April besuchten die Studierenden des 4. Semesters der Vertiefung Ausbau und Baumanagement mit ihrem Dozenten Daniel Schmidt die Firma Lindner an ihrem Hauptstandort in Arnstorf in Niederbayern. Die 1968 von Hans Lindner mit dem Schwerpunkt Innenausbau gegründete Firma beschäftigt dort mittlerweile 1.500 Menschen, weltweit sind 5.500 Mitarbeiter im Einsatz bei einem jährlichen Umsatz von 900 Mio. Euro. Die Lindner Group sieht sich als Europas führender Spezialist für Gebäudehülle, kompletten Innenausbau, Isoliertechnik und baurelevante Dienstleistungen.

Bei der Vorstellung des Unternehmens durch den Personalchef Herrn Erdreich wurde die breite Angebotspalette des Unternehmens deutlich. Das Unternehmen ist mittlerweile in drei Hauptbereichen tätig: Im Bereich *Produkte* werden Bausysteme für den hochwertigen Innenausbau entwickelt und angeboten. Darunter Doppel- und Hohlbodenkonstruktionen aus Gipsfaserplatten eigener Herstellung sowie Metalldeckensysteme und Kühldecken. Im Unternehmensbereich *Konzepte* werden Bauleistungen angeboten, die sich vom kompletten Innenausbau bis zum schlüsselfertigen Gebäude erschließen. Dazu gehören Gewerbebauten ebenso wie Flughäfen oder Konzertsäle. Im dritten Bereich *Service* übernimmt die Firma neben der Forschung und Entwicklung neuer Lösungen auch die Generalplanung und Projektabwicklung verschiedenster Bauaufgaben.

Bei einer 2-stündigen Führung über das Firmengelände konnten sich die Studierenden einen Eindruck von der Vielfalt der Angebotspalette des Unternehmens machen. Beeindruckend waren neben der Vielfältigkeit der Produktpalette und der Größe des Standortes, dass nur sehr wenige Produkte zugekauft werden. Neben der Fertigung von Metalldecken auf riesigen Stanzanlagen und der Produktion der Doppelböden konnte auch der noch recht neue Unternehmensbereich Fassade in Augenschein genommen werden.



*Studierende der
STA bei Lindner in
Arnstorf*



*Zünftige Brotzeit im Schloss
Mariakirchen*

Anschließend ging es ins nahegelegene Schloss Mariakirchen zu einer zünftigen Brotzeit mit selbstgebrauten Bier. Bei interessanten Gesprächen beantworteten Herr Erdreich und sein Mitarbeiter Herr Zellner die vielen Fragen der Studierenden zum Unternehmen. So gab es auch eine gute Gelegenheit für die Firma Lindner sich über die Ausbildung und den Werdegang unserer Studierenden zu informieren.

Am folgenden Freitag wurde für unsere Studierenden von 8 bis 13 Uhr eine sehr informative Schulung durch Mitarbeiter und Dozenten des Unternehmens durchgeführt. Themen waren Nachhaltiges Bauen (Green Building), einem neuen aber wichtigen Unternehmensbereich bei Lindner, Doppel- und Hohlbodenkonstruktionen, Metall- und Kühldecken, Brandschutzlösungen sowie der Spezialbereich Reinraumtechnik. Nach einer Fülle an neuen Eindrücken und Informationen gab es vor der Rückfahrt mit dem ICE noch eine Stärkung in der hauseigenen Kantine.

Bei den Studierenden herrschte großes Einvernehmen, dass es eine lohnenswerte weil sehr informative Reise nach Bayern war. Daniel Schmidt bedankt sich im Namen aller Studierenden und der Technikakademie bei Herrn Erdreich und seinen Kollegen für die zwei sehr interessanten Tage bei der Lindner Group!

Text und Bilder: D. Schmidt